

	<p>Objekt: Erinnerungsfoto Dr. Hegemann</p> <p>Museum: Psychiatriemuseum Warstein Franz-Hegemann-Straße 23 59581 Warstein 02902 82-5950 museum@lwl-klinik-warstein.de</p> <p>Sammlung: Archivalien, Fotos und Dokumente</p> <p>Inventarnummer: PMW_2022_53</p>
--	--

Beschreibung

Auf einen rechteckigen Karton geklebte s/w-Fotografie, die von einem eingepprägten Rahmen umgeben wird. Zu sehen ist eine Menschengruppe, die vor einem Gebäude mit Ziegelsteinmauerwerk und Rundbogenfenstern positioniert wurde. Über einem der Fenster ist der Unterbau eines Balkons zu erkennen. Die weiblichen Personen tragen größtenteils unterschiedliche Schwestertrachten. Auch unter den Herren sind Vertreter des geistlichen Standes an der Kleidung zu erkennen. Unter dem Bild steht die schwarz aufgedruckte Aufschrift: „Herrn Direktor Dr. Hegemann in Dankbarkeit gewidmet. Bigge, 6.-14. August 1925, Reichsverband katholischer Krüppelheime“.

Dr. Ferdinand Hegemann war von 1919-1934 Direktor der Heilanstalt in Warstein. Weshalb ihm das Bild gewidmet wurde, ist nicht überliefert. Offenbar entstand das Foto während einer Versammlung der St.-Josefs-Gesellschaft vor dem Josefsheim in Bigge. Dieselbe wurde im Jahr 1904 von Rektor Heinrich Sommer geründet und sah ihre Aufgabe in der Errichtung katholischer Krüppelheime. Als „Krüppelheime“ wurden damals spezielle Anstalten für körperbehinderte Menschen bezeichnet.

[ES]

Grunddaten

Material/Technik:	Karton, Ppaier
Maße:	H 23,5 cm; B 29,6 cm; Foto (H 11,7 cm; B 17,2 cm)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1925
	wer	
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Bigge (Olsberg)

[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

wer Josefs-Gesellschaft

wo

Schlagworte

- Fotografie
- Krüppel